

## Syllabus

### Beschreibung der Lehrveranstaltung

<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	Zum Zusammenhang von Kunst, Ethik und Wahrheit
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich der Lehrveranstaltung</b>	M-FIL/03
<b>Semester</b>	1
<b>Studienjahr</b>	2021-2022
<b>Kreditpunkte</b>	3
<b>Tag und Uhrzeit der Vorlesung</b>	Mittwoch, 17-20 Uhr (Termine: 6.10, 13.10, 20.10, 27.10, 3.11., 10.11)
<b>Ort und/oder Online</b>	Akademie deutsch-italienischer Studien Innerhoferstr. 1 39012 Meran
<b>Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden</b>	18
<b>Anwesenheit</b>	empfohlen
<b>Voraussetzungen</b>	keine

<b>Spezifische Bildungsziele</b>	Die Lehrveranstaltung bietet eine Einleitung ins philosophische Denken durch die Behandlung der Frage nach dem Zusammenhang von Kunst, Ethik und Wahrheit. Dafür werden, nach einführenden Überlegungen und Begriffsklärungen, vor allem Stellungnahmen und Positionen ausgewählter Künstler und Dichter präsentiert und gemeinsam diskutiert. Ziel ist es zu zeigen, dass und inwiefern der genannte Zusammenhang in der Kunst als solcher liegt und nicht erst gelegentlich als Zusatz zu ihr hinzukommt. Hieraus ergeben sich Schlussfolgerungen hinsichtlich der Aufgabe und Stellung der Kunst in der gegenwärtigen Gesellschaft.
----------------------------------	--

<b>Dozent</b>	Ivo De Gennaro, E 3.04 idegennaro@unibz.it, 0471.013481 <a href="https://www.unibz.it/de/faculties/economics-management/academic-staff/person/5188-ivo-de-gennaro">https://www.unibz.it/de/faculties/economics-management/academic-staff/person/5188-ivo-de-gennaro</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Auflistung der behandelten Themen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zum Verhältnis von Kunst und Philosophie</li> <li>- Erläuterungen zu den Begriffen Ethik und Wahrheit</li> <li>- Hinweise zum Charakter der modernen Kunst</li> </ul>

	- Präsentation ausgewählter künstlerischer bzw. dichterischer Reflexionen sowie Werkbeispiele u.a. von Paul Celan, Paul Klee, Barnett Newman, Vincent van Gogh, Paul Cézanne, Sergiu Celibidache, Ezra Pound, Franz Kafka.
<b>Unterrichtsform</b>	Seminare unter der Leitung des Kursverantwortlichen und eingeladener Dozenten.
<b>Erwartete Lernergebnisse</b>	<p>Wissen und Verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von künstlerischen bzw. dichterischen Quelltexten</li> <li>- des Zusammenhangs von Kunst, Ethik und Wahrheit</li> <li>- der Natur philosophischer Interpretationen</li> </ul> <p>Anwenden von Wissen und Verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in der Einübung philosophischen Fragens</li> <li>- durch Interpretationsübungen</li> <li>- aus dem Nachvollzug künstlerischer Reflexion</li> </ul> <p>Urteilen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- als Begriffskritik</li> <li>- als Ethikkritik</li> <li>- als Wahrheitskritik</li> </ul> <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in der Unterscheidung von Sprachebenen</li> <li>- durch das Artikulieren einer Begriffssprache</li> <li>- aus dem Hören auf Bildsprache</li> </ul> <p>Lernstrategien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Vollzug einer Lernkritik</li> <li>- durch Schulung des Interpretationsvermögens</li> <li>- aus der Erfahrung höherer Lernstufen</li> </ul>
<b>Art der Prüfung</b>	mündliche Abschlussprüfung zu den im Seminar durchgenommenen Inhalten
<b>Prüfungssprache</b>	wahlweise Deutsch, Italienisch oder Englisch
<b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung</b>	Das Prüfungsgespräch findet auf der Grundlage eines von der Kandidatin bzw. vom Kandidaten erarbeiteten Themas statt. Dabei wird die Fähigkeit, einen Gedankengang autonom nachzuvollziehen bzw. weiterzuentwickeln, sowie die Klarheit der Darlegung bewertet.
<b>Pflichtliteratur</b>	Die relevanten Texte werden zum Seminarbeginn bekanntgegeben und bei Bedarf zur Verfügung gestellt.
<b>Weiterführende Literatur</b>	